

Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

An den
Bezirksausschuss 13
Herrn Florian Ring
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Gartenbau
Gestaltung öffentlicher Raum,
Quivid, Kulturbaufonds, Brunnen
und Denkmäler
Bau-GS

81660 München
Telefon: [REDACTED]
Telefax: [REDACTED]
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom
15.11.2022

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
GS

Datum
16.03.2023

Moderne, öffentliche Toiletten endlich auch in Bogenhauser Grünanlagen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04722 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen
vom 15.11.2022

Sehr geehrter Herr Ring,

sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 13 fordert mit Antrag vom 15.11.2022 das Baureferat auf darzulegen

1. welche detaillierten Kriterien der Bedarfsermittlung für die Bestimmung von Standorten für neue WC-Anlagen in 2019 zugrunde gelegt wurden
2. welche Grünanlagen in Bogenhausen beurteilt wurden und mit welchem detaillierten Ergebnis
3. warum Grünanlagen, die bereits seit mehreren Jahren geplant waren (Fideliopark, Prinz-Eugen-Park) und vor 2026 realisiert sind, offenbar nicht berücksichtigt wurden (siehe Antrag 20-26 / TO12454)
4. für wann eine Fortschreibung des Programms vorgesehen bzw. zu erwarten ist

Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Zu Punkt 1:

Mit Beschluss des Bauausschusses vom 03.12.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16785) hat der Stadtrat eine Aktualisierung des bestehenden Kriteriensystems zur objektiven Bedarfsermittlung öffentlicher Toiletten in großen Stadt- und Stadtteilparks der Kategorie III (Größe zwischen 10-40 Hektar) sowie der kleinen Stadtparks und Quartiersgrünflächen der Kategorie II (Größe zwischen 1-10 Hektar) beschlossen, mit dem Ziel die Anzahl öffentlicher Toiletten in Grünanlagen signifikant zu erhöhen. Es wurde die Realisierung von öffentlichen Toiletten an 29 Standorten beschlossen. Die Beschlussvorlage hat der Bezirksausschuss 13 zugeleitet bekommen.

Städtische Grünanlagen der Kategorie III müssen demnach folgenden Prüfkriterien entsprechen um mit einer Toilettenanlage ausgestattet zu werden:

- Einwohnerdichte im 1000 m Einzugsbereich: mindestens 25.000
- Anzahl an Kindern und Jugendlichen im 1000 m Einzugsbereich: mindestens 3.750

Städtische Grünanlagen der Kategorie II müssen demnach folgenden Prüfkriterien entsprechen um mit einer Toilettenanlage ausgestattet zu werden:

- Einwohnerdichte im 500 m Einzugsbereich: mindestens 10.000
- Anzahl an Kindern und Jugendlichen im 500 m Einzugsbereich: mindestens 750
- Spielflächengröße (inklusive angrenzende Spielwiesen): mindestens 3.300 m²

Als weiteres Kriterium gilt ein Reinigungsturnus von mindestens 3 x pro Woche als Schwellenwert für ein objektives Indiz hoher Nutzungsintensität.

Zu Punkt 2:

Zur Beschlusserstellung wurden in Bogenhausen, wie auch in allen anderen Bezirken, sämtliche im Grünanlagenverzeichnis aufgeführten Grünanlagen überprüft.

Im Bereich des Stadtbezirkes 13 befanden sich zum Zeitpunkt der Beschlusserstellung keine zusammenhängenden ausgewiesenen Grünflächen, die den angepassten Kriterien zur objektiven Bedarfsermittlung entsprachen.

Zu Punkt 3:

Beim Klimapark an der Freischützstraße handelt es sich um den administrativ im Jahr 2020 ausgeführten Zusammenschluss der Grünflächen Fideliostraße / Ecke Freischützstraße (Grünanlagennummer 494), Ringofenweg (Grünanlagennummer 448) und Salzsenderweg östl. Bereich (Grünanlagennummer 510). Die durch den Zusammenschluss neu geschaffene Grünfläche mit ca. 10,7 ha entspricht einer Grünanlage der Kategorie III.

Bei der Überprüfung der Kriterien zur objektiven Bedarfsermittlung öffentlicher Toiletten zeigt sich, dass der Klimapark den erforderlichen Kriterien entspricht.

Beim sog. „Prinz-Eugen-Park“ handelt es sich nicht um den Bau eines Parks sondern um den Titel eines städtebaulichen Projekts (Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2016 der Landeshauptstadt München), mit den die Siedlung durchziehenden einzelnen Grünflächen „die Grüne Mitte“ (Angerhain ca. 2,8 ha), dem Jugendspielbereich unterhalb der Jörg-Hube-Straße im Süden (Südflügel ca. 1,9 ha), der nördlichen Teilfläche (Nordflügel ca. 2,0 ha), der Biotop-Entwicklungsfläche im Osten (Ostflügel ca. 2,7 ha) sowie der drei Fugen in Nord-Süd-Richtung zwischen den Bauclustern (Fugen insgesamt ca. 2,5 ha).

Die Grünflächen im Siedlungsgebiet werden aktuell zweimal wöchentlich gereinigt. Damit wird auch dem festgelegten Kriterium einer mindestens dreimaligen wöchentlichen Reinigung nicht entsprochen.

Zu Punkt 4:

Da mit den genehmigten Haushaltsmitteln nur die mit dem Beschluss des Bauausschusses vom 03.12.2019 festgelegten Toilettenanlagen realisiert werden können, verfügt das Baureferat aktuell über keine finanziellen Mittel zur Errichtung weiterer Toilettenanlagen. Das Baureferat wird jedoch zum Eckdatenverfahren 2024 die erforderlichen Mittel für die Errichtung und den Betrieb einer öffentlichen Toilettenanlage im Klimapark anmelden, um hier die Realisierung einer Toilettenanlage weiter verfolgen zu können. In Abstimmung mit dem Bezirksausschuss 13 Bogenhausen wird dann der genaue Standort abgestimmt.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 04722 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

